



25. Mai 2023

Zwei neue Fahrzeuge und ein neues Depot für die Feuerwehr Zumikon-Küsnachterberg

Das vergangene Jahr 2022 war ein bedeutendes Jahr für die Feuerwehr Zumikon-Küsnachterberg. Nebst dem Bezug des neuen Feuerwehrdepots konnten auch noch zwei neue schwere Fahrzeuge in Betrieb genommen werden. Zum einen ein Tanklöschfahrzeug (TLF) und zum anderen ein Pionierfahrzeug. Damit sind, in Zusammenarbeit mit der Carrosserie Rusterholz AG aus Richterswil, zwei bemerkenswerte Scania Feuerwehr-Fahrzeuge entstanden.

Stolz zeigt uns der Staboffizier und Materialwart Christian Fenner das moderne Feuerwehrdepot und den aktuellen Fuhrpark. Die grosszügige Fahrzeughalle und die arondierten Nebenräume im Erdgeschoss sind perfekt auf den Feuerwehrbetrieb abgestimmt und ausgelegt. Der Neubau verfügt über eine Erdsondenheizung und eine Photovoltaikanlage auf dem Hallendach. Der gut sichtbare Holzanteil dieses Hybridbaus sieht für einen Zweckbau äusserst attraktiv aus. Im Obergeschoss sind Einsatzzentrale, Sitzungszimmer und ein Aufenthalts-/Theorieraum mit Küche untergebracht. Im Untergeschoss befinden sich nebst der Tiefgarage diverse Lagerräume, sowie die Gebäudetechnik.

Angeführt werden die rund 43 Feuerwehrmänner und -frauen von Kommandant Christoph Dettwyler, Vizekommandant und Chef MWD Urs Sonderegger, sowie Staboffizier Christian Fenner. Das Einsatzgebiet umfasst die ganze Gemeinde Zumikon und den Küsnachterberg mit diversen Weilern als Teil der politischen Gemeinde Küsnacht. In sämtlichen Feuerwehrbereichen werden insgesamt zwischen 80 und 100 Einsätze pro Jahr bewältigt. Schwergewichtig sind diese im Bereich Pionier (Elementarereignisse), sowie im Bereich First Responder (Ersthelfer am Einsatzort). Auch Brandbekämpfung und Verkehrsunfälle kommen vor, beschränken sich aber auf fünf bis sechs Einsätze im Jahr.

Nebst diversen Kleinfahrzeugen wie Personentransporter, Verkehrsgruppen-Fahrzeug usw. besitzt die Feuerwehr Zumikon-Küsnachterberg zwei Grossfahrzeuge. Das TLF wie auch das alte Pionierfahrzeug (PIF) mussten altershalber (Jahrgang 1996 und 1997) ersetzt werden. Man entschied sich, das PIF zusätzlich als Oel-Wasserwehr-Fahrzeug (OWF) auszustatten, da sich dies beim alten Pionierfahrzeug schon bewährt hat. Das Material für die Strassenrettung ist ebenfalls in diesem Fahrzeug untergebracht. Mit diesen beiden Grossfahrzeugen können die AdF (Angehörige der Feuerwehr) mit übersichtlicher Anordnung der Gerätschaften ohne überfüllte Auszüge und Fächer arbeiten.

Bei der Fahrzeugbeschaffung musste zudem ein spezielles Augenmerk der Fahrzeughöhe geschenkt werden. Aufgrund einer Unterführung darf diese maximal 3.35 m betragen. Ein Primarschulhaus mit rund 300 Kindern, sowie das Hallen- und Freibad sind nur durch diese Unterführung innert nützlicher Frist erreichbar. «Chassis, Kabine und Aufbau samt einem «speditiven» Leiternlift hat unsere Wahl auf das Scania Fahrzeug mit Rusterholz Aufbau fallen lassen», erläutert Christian Fenner.



Beide Fahrzeuge basieren auf identischen Scania P410 B 4x4 HA. Angetrieben werden sie von leistungsstarken 13-Liter-Motoren, die die Abgasnorm Euro 6D erfüllen und eine Leistung von 410 PS sowie ein Drehmoment von 2'150 Nm aufweisen. Die Fahrzeuge sind mit einer geräumigen Mannschaftskabine ausgestattet, d.h. neben Fahrer und Beifahrer finden vier weitere Personen im hinteren Teil der Kabine bequem und sicher Platz. Das Fahrgestell mit permanentem Allradantrieb ermöglicht Rettungseinsätze auch in schwierigem Gelände. Mit einem Radstand von etwas mehr als vier Metern sind die beiden schweren Motorpumpen zudem sehr kompakt und äusserst wendig.

Scania P410 B 4x4 HA

Motor:	410 PS EURO6 "SCR ONLY"
Hubraum:	13 Liter
Drehmoment:	2'150 NM
Getriebe:	GA 866, Schaltbetätigung an der Lenksäule Automatikgetriebe Software für Notfalleinsatzfahrzeuge
Vorderachse:	Vorderachse Blattfederung mit 7'500 kg Tragkraft
Hinterachse:	2-Balg Luftfederung mit 13'000 kg Tragkraft
Hinterachsübersetzung:	4,93 mit Differentialsperre
Radstand:	4'150 mm
Treibstofftank:	links 200 Liter, aus Aluminium (Wide)
AdBlue:	Auf rechter Seite mit 47 dm ³ Volumen
Bremssystem:	Trommelbremse für Allradfahrzeuge ABS, Lastabhängige Bremsanlage APS Luftaufbereitungssystem Einzeltrockner
Zubehör:	Fahrerhaus-Federung mechanisch und pneum. Heavy-Duty Kabinenkippvorrichtung mechanisch Einstieg hinten Crew Cab klappbar Unterhaltungssystem 2 DIN mit 7 Zoll Bildschirm Navisystem zu Premiumradio, mit Kartendaten Europa Kamerasystem Orloco Rückfahrkamera 118°
Fahrzeugbeleuchtung:	LED Scheinwerfer LED Tagfahrlicht mit LED und Positionsleuchten Scheinwerferhöhenverstellung manuell Zusatzscheinwerfer im Kühlergrill Nebelscheinwerfer im Stossbalken Nebelscheinwerfer LED 3 Dioden
Sicherheitssysteme:	Rückfahrwarner ein- und ausschaltbar



Tanklöschfahrzeug (TLF) Carrosserie Rusterholz, Richerswil

Länge 7'800 mm, **Breite:** 2'500 mm, **Höhe:** 3'350 mm, **Betriebsgewicht** 17 t

Anzahl Sitzplätze, vorne 2, im Mannschaftsraum 4 mit integrierten Atemschutzhalterungen.

Lichtmast pneumatisch ausfahrbar bis 7m ab Boden. Bestückung mit 6 LED-Scheinwerfer 24 V, Anordnung 360°

Löschwasserpumpe: FPNH 10-3000/40-250 in Rotguss - Ansaugautomatik

2 Schnellangriffhaspel mit je 100 m formfestem Schlauch und Hohlstrahllöschpistole

Vollautomatisierte Pumpenbedienung mit Druckautomatik und Tankfüllautomatik. Intuitive Pumpenbedienung über handschuhtauglichen Touch-Screen.

4x Storz 75 ND-Abgänge mit elektrisch gesteuerten Absperrventilen

Ausziehbarer Wasserhahn ab Wassertank (Hygieneset).

Wassertank Nutzvolumen 2'500 l

Wassereinlaufstrom 4'300 l/min bei 3 bar Fliessdruck, max. Druckerhöhung zubringerseitig im Schliessvorgang von 1.5 bar.

Leiternlift patentierter seitlicher automatischer Leiternlift. Leiternabsenkzeit 9 sec. Leiterentnahmehöhe 1'200 mm ab Boden

Lüfterlift vollhydraulischer Lüfterlift für den Hochleistungs-Lüfter: Der Lüfter wird bis auf den Boden in 6 sec herabgelassen.

Stromgenerator sehr leiser Generator (Fischer-Panda) mit integriertem Kühlwasserkreislauf.

Leistung 8 kW, 230/400 V / 16A. Stromsatellit mit 50 m Selbstrückzug-Kabelrolle, Generatorbedienung am Pumpenbedienstand mit Isolationsfehleranzeige, optisch und akustisch.

Pionierfahrzeug mit integrierter Oel-Wasserwehr Carrosserie Rusterholz

Länge 7'800 mm, **Breite:** 2'500 mm, **Höhe:** 3'350 mm, **Betriebsgewicht** 14.4 t

Anzahl Sitzplätze, vorne 2, im Mannschaftsraum 4 mit integrierten Atemschutzhalterungen.

Zusammengefasster Bedienstand im Rollladenfach hinten rechts für Hebebühne, Leiternlift, Generator, Innenlicht und Umfeldbeleuchtung. Intuitive Bedienung über handschuhtauglichen Touch-Screen.

Lichtmast pneumatisch ausfahrbar bis 7m ab Boden. Bestückung mit 6 LED-Scheinwerfer 24 V, Anordnung 360°

Stromgenerator sehr leiser Generator (Fischer-Panda) mit integriertem Kühlwasserkreislauf. Treibstoffbezug ab Dieseltank vom Fahrzeug

Leistung 8 kW, 230/400 V / 16A. Stromsatellit mit 50 m Selbstrückzug-Kabelrolle, Steckdosenbestückung 3xT25, 1xCEE



Isolationsfehleranzeige, optisch und akustisch.

Leiternlift patentierter seitlicher automatischer Leiternlift. Leiternabsenkzeit 9 sec. Leiterentnahmehöhe 1'200 mm ab Boden

Hebebühne Dhollandia, Tragkraft 2'000 kg, integrierte Abrollsicherung.

Innenausbau für die Beladung gemäss Pflichtenheft Oel-/Wasserwehr der GVZ und zusätzliches Pioniermaterial der Feuerwehr modular verstellbar ausgeführt.

Unterwegs für Scania Schweiz AG: Rahel Cathomas



Die beiden neuen und vom Fahrgestell her identischen Scania P410 B 4x4 HA der Feuerwehr Zumikon und Küsnachterberg. Das neue und moderne Feuerwehrdepot wurde nach neuesten Erkenntnissen konzipiert und auch umgesetzt. Ein top moderner und vor allem überaus übersichtlichen Fahrer-Arbeitsplatz in den beiden neuen Scania.



Das neue TLF der Feuerwehr Zumikon-Küsnachterberg. In der Scania Mannschaftskabine finden hinten vier Personen bequem und sicher Platz

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Martin Stamm, Verkauf Feuerwehr-Fahrzeuge

Telefon 079 446 63 00, E-Mail: martin.stamm@scania.com

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.com

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: manuel.manser@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com